



Mag.a (FH) Daniela Winkler
Bildungslandesrätin

HR Mag. Heinz Josef Zitz
Bildungsdirektor für Burgenland

Sehr geehrte Eltern!
Geschätzte Erziehungsberechtigte!
Liebe eigenberechtigte Schülerinnen und Schüler!

Die Entwicklung der Ansteckungszahlen im Burgenland hat in den letzten Wochen strikte Maßnahmen erfordert. Der Bildungsbereich hat gerade in der Pandemie eine besondere Stellung. Unterricht und Schulbetrieb ist für die Kinder, aber auch für die Familien, von essentieller Bedeutung. Es ist wichtig, Präsenzunterricht zu gewährleisten und eine Perspektive zu geben. Um eine möglichst sichere Rückkehr in die Schulen zu gewährleisten, wurde vor wenigen Tagen vor Beginn des Präsenzunterrichtes der Abschluss- und Übergangsklassen das landesweite „Screening-Programm“ des Landes Burgenland für Schülerinnen und Schüler gestartet. Damit ein sicherer Schicht-Präsenzunterricht stattfinden kann, finden nun die Testungen aller übrigen Schülerinnen und Schüler statt. Jeder Schülerin und jedem Schüler wird in der Schule kostenlos ein PCR-Test zur Verfügung stehen. Es handelt sich dabei um einen PCR-Gurgeltest, der in der Schule durchgeführt wird. Zeitgleich wird ein freiwilliger Spuck-Antigentest durchgeführt. Zur Evaluierung der Antigen-Schnelltests werden im Zuge medizin-wissenschaftlicher Begleitung die PCR-Tests durchgeführt. Mittels nachfolgender Studie soll die exakte Sensitivität der Spucktests ermittelt werden.

Damit die Auswertungen termingerecht über das Wochenende vonstattengehen können, werden die Testungen kommenden Mittwoch und Donnerstag getestet. Die Schulen werden Sie hinsichtlich des genauen Testtermins zeitgerecht kontaktieren.

Da der Unterricht im Klassenzimmer wiederaufgenommen werden soll, ist es zielführend und förderlich, dass sich möglichst viele Schülerinnen und Schüler an dieser Testung beteiligen, um in der Schule Ansteckungen zu vermeiden. Die Tests sind freiwillig, aber eine hilfreiche Maßnahme um die weitere rasante Ausbreitung einzudämmen. Darüber hinaus geben die Ergebnisse einen aktuellen Überblick über das aktuelle Infektionsgeschehen im Bildungsbereich. Wir bitten daher alle, im Sinne unserer aller Gesundheit und eines regulären Schulbetriebes, diese Möglichkeit zu nutzen.

Ablauf der Testung

Sollten die zeitlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen nicht geändert werden, werden die PCR-Gurgel- und Spuck-Antigentests an den Schulen **voraussichtlich am 14. und 15. April** durchgeführt. Ausreichend große und belüftete Räume oder Freigelände werden von Ihrer Schule dafür zur Verfügung gestellt. Da die Schulen den Ablauf im Rahmen ihrer Möglichkeiten selbst organisieren, werden Sie von Ihrer Schule hinsichtlich des genauen Ablaufs informiert. Für die Testung von Schülerinnen und Schülern unter 14 Jahren wird eine Einverständniserklärung der Eltern/Erziehungsberechtigten, ab 14 Jahren eine Einverständniserklärung der eigenständigen Schülerinnen und Schüler, benötigt. Die Schülerinnen und Schüler sollten kurz vor der Testung nichts mehr essen oder trinken.

Für die Gurgel- und Spucktests sind keine Rachen- oder Nasenabstriche nötig. Die Abnahme der Gurgeltests erfolgt einfach und sicher durch Gurgeln einer gesundheitlich völlig unbedenklichen Kochsalzlösung. Gegurgelt wird für die Dauer von rund einer Minute. Die gegurgelte Flüssigkeit wird mit Hilfe eines Strohhalmes dann in das personalisierte und bereits etikettierte Röhrchen gespuckt. Die Proben werden klassenweise in ein Kuvert gepackt und in weiterer Folge für die Laborauswertung abgeholt. Die Auswertung erfolgt unverzüglich über das Wochenende am 17. und 18. April 2021.

Wichtig: Es ist kein medizinisch geschultes Personal zur Durchführung der Tests erforderlich!

Auswertung des Tests

Die Daten der Schülerinnen und Schüler mit einem positiven Ergebnis werden in das Epidemiologische Meldesystem (EMS) eingespielt. Die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde informiert NUR POSITIV GETESTETE Personen direkt über die nächsten Maßnahmen.

Wir bitten Sie in diesen herausfordernden Tagen um Unterstützung, um die Infektionszahlen im Burgenland zu minimieren. Damit leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zu einem sicheren und geregelten Schulbetrieb.

Herzlichen Dank



Mag.a (FH) Daniela Winkler
Bildungslandesrätin



Mag. Heinz Josef Zitz
Bildungsdirektor